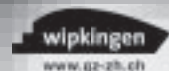


Krimi am Fluss 2007

Gemeinschaftszentrum Wipkingen
Breitensteinstrasse 19a | 8037 Zürich

Krimi
am Fluss

Veranstalter



Sponsoren

L. PEPE
METZGEREI

SORBETTO
ice-cream!

MIGROS
kulturprozent

Zürcher Kantonalbank Wipkingen

Freitag 19. Oktober

Ernst Solèr
«Staub im Wasser»

Freitag 26. Oktober

Gerlinde Michel
«Alarm in Zürichs Stadthospital»

Freitag 09. November

Reto Suhr
«Mord am Obergericht»

19.00 Uhr Krimi-Drei-Gang-Menu
Anmeldung siehe Rückseite

20.30 Uhr Lesung
anschl. Krimibar-Dernière

Freitag, 19. Oktober



Ernst Solèr
Staub im Wasser

1960 geboren in Männedorf und Vater einer Tochter, lebt in Zürich. Nach langjähriger Fernsehaktivität widmet er sich seit 1999 voll dem Schreiben. Zuletzt erschienen von ihm die Kriminalromane «Staub im Feuer» (2006) und «Staub im Wasser» (2007). Mehr über Ernst Solèr unter www.ernstsoler.ch.

Drei ermordete Schweizer Treuhänder ohne Kopf, rätselhaft orange gefarbene Graffiti an den Tatorten und ein weiterer Finanzakrobat, der seinen Kopf noch fest auf den Schultern trägt – Hauptmann Fred Staub von der Zürcher Kantonspolizei erkennt, dass er die Graffiti-Botschaften entschlüsseln muss, um das Leben des vierten Mannes zu retten. Ein Wettlauf mit der Zeit beginnt ...

Staub im Wasser – Kriminalroman, 221 Seiten,
Fr. 15.80, ISBN 978-3-89425-332-5

Freitag, 26. Oktober



Gerlinde Michel
Alarm in Zürichs Stadthospital

1947 in Bern geboren, aufgewachsen, zur Schule und auf die Uni gegangen und schliesslich mit einem Liz in Anglistik an andere Orte des Kantons und Europas entlassen. Berufliche Tätigkeiten als Gymnasiallehrerin, Leiterin einer int. Jugendaustauschorganisation, Redaktorin einer Fachzeitschrift; lebt in Spiez. Gewinnt 2003 und 2004 den Stauffacher Kurzgeschichtenwettbewerb, 2006 den OpenNet Wettbewerb der Solothurner Literaturtage.

„Alarm in Zürichs Stadthospital“ ist mein erster Krimi. Bern als Handlungsort schien mir zu beschaulich, daher wählte ich Zürich, das ich durch meine Tochter kennen- und lieben gelernt habe. Aus dem Triemlispital wird ein Neugeborenes entführt; für Kommissar Markus Felchlin beginnt ein hektischer Wettlauf gegen die Zeit.

Alarm in Zürichs Stadthospital, orte-Verlag,
231 Seiten, Fr. 26.-, ISBN 3-85830-135-3

Freitag, 9. November



Reto Suhr
Mord im Obergericht

1948 in Wädenswil geboren, wuchs bis zum Abschluss seines Jus-Studiums in Wipkingen auf, lebt in Männedorf. Tätigkeit als Gerichtssekretär am Bezirksgericht, Obergericht und Handelsgericht in Zürich. 1980 Eintritt in eine bekannte Anwaltskanzlei im Zürcher Seefeld. Seit einigen Jahren dreifache Existenz als Anwalt, Hobbywinzer und Autor. «Mord im Obergericht» ist sein erster Kriminalroman.

In der Toilette des Obergerichts wird ein Oberrichter erwürgt aufgefunden. Die bildhübsche Witwe verschweigt Detektiv Aeppli einiges. Mit der Zeit wird sichtbar, dass der Oberrichter in eine internationale Schmiergeldaffäre verwickelt war. Aeppli stellt auch fest, dass der Liebhaber der Witwe seit der Tat spurlos verschwunden ist. Floh er oder wurde auch er Opfer eines Verbrechens?

Mord im Obergericht, Books on Demand 2006,
208 Seiten, Fr. 26.80, ISBN 3-8334-5031-2

Eintritt pro Abend Fr. 12.- | Pass «Krimi am Fluss» für alle drei Lesungen Fr. 30.- | IV und Kulturlegi 50% Ermässigung
Für kulinarische GeniesserInnen: das Krimi-Drei-Gang-Menu für Fr. 25.- pro Person
Anmeldung für das Nachtessen: Bis spätestens zwei Tage vor der Lesung unter 044 276 82 80/82 | gz-wipkingen@gz-zh.ch